

Advent, Advent, ein Lichtlein brennt...

Viele Menschen haben einen Adventkranz zu Hause auf dem Tisch stehen. Habt ihr auch einen zu Hause? Der Adventkranz soll unsere Vorfreude auf Weihnachten zeigen. Aber auch die Menschen, die nicht Weihnachten feiern, zünden nun gerne Kerzen an, da sie eine besondere, feierliche Stimmung verbreiten und das Zuhause warm und behaglich machen. Du kannst eine Kerze basteln, die ganz ungefährlich in diesen langen, dunklen Nächten strahlt. Dafür brauchst du nicht viel:

- ein Blatt Papier A4 (entweder weiß, oder du nimmst buntes oder Glitzerpapier)
- ein Lineal
- einen Bleistift
- eine Schere
- gelbes und rotes Papier

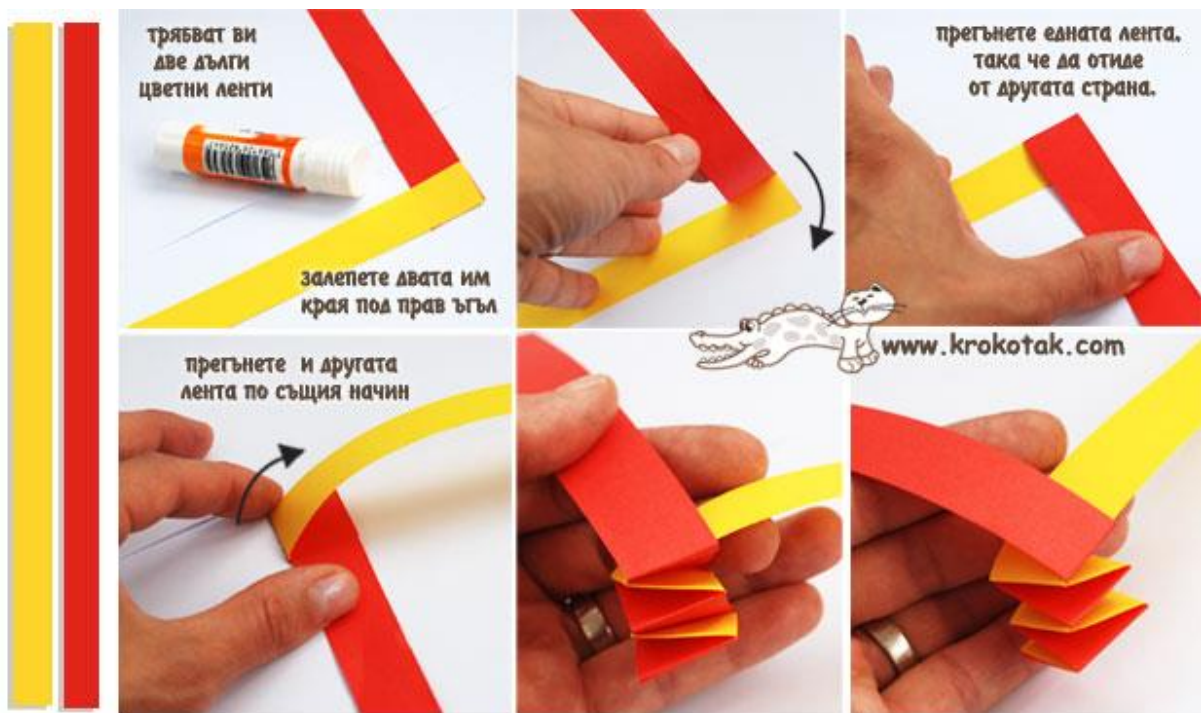


Hast du schon einmal eine Hexentreppe gefaltet? Denn damit fängt die Bastelei an. Du zeichnest dir auf der langen Seite des weißen Blattes 2 Streifen an, die 2 cm breit sind und schneidest sie ab. Damit die Anleitung einfacher ist, sind auf dem unteren Foto die 2 Streifen in verschiedenen Farben.

Du klebst die Enden der beiden Streifen im rechten Winkel aufeinander. Jetzt kannst du beginnen zu falten. Der Streifen, der unten liegt, wird über den oberen gefaltet und festgedrückt. Das wiederholst du, bis du am Ende der Streifen angelangt bist. Die Enden verklebst du miteinander.

Aus dem roten Papier zeichnest du die Form einer Flamme und schneidest sie aus, das machst du auch mit dem gelben Papier, jedoch sollte die Flamme hier etwas kleiner sein. Die zwei Formen klebst du übereinander, knickst am unteren Ende einen Teil nach hinten und

klebst damit die Flamme an der Kerze fest. War doch nicht so schwer, oder?



Wenn du das untere Ende der Kerze auf eine Wäscheklammer klebst, kannst du auch ungefährliche Kerzen für den Weihnachtsbaum basteln!

Die Bilder stammen von folgender Seite:
<http://krokotak.com/2013/11/paper-candles/>
Text: Brigitte Proksch